

Schleswig - Holstein, Sylt und Dänemark

Um Land und Leute kennenzulernen, fuhren die Landfrauen aus Meinersen und Umgebung unter der Leitung von Ilse Homann-Soest für sechs Tage nach Schleswig-Holstein.

Die Reise begann mit der Besichtigung des Kohlmuseums in Wesselburen. Hier wurde den Teilnehmerinnen die Herstellung des Sauerkrauts gezeigt und eine Kostprobe vervollständigte den Vortrag.

Nach einer Grachtenrundfahrt in Friedrichsstadt erreichten die Frauen Rendsburg, wo die Gruppe während der Reise übernachtete. Durch die gute Lage des Hotels am Nord-Ostsee-Kanal konnten täglich große Container- und auch Kreuzfahrtschiffe beobachtet werden.

Ein besonderes Erlebnis war die Fährfahrt über Dänemark auf die Insel Sylt. Nachdem ein Reiseleiter den Landfrauen die Besonderheiten der Insel gezeigt hatte, wurde die Rückreise aufs Festland mit dem Zug angetreten.

Im Nordosten von Schleswig-Holstein lernte die Gruppe Flensburg kennen und besichtigte nach einer Führung durch das Rosarium das interessante Schloß Glücksburg.

Am nächsten Tag wurden die Landfrauen in Wangersrott mit der Besichtigung des Holländerhofs ein Drehort der Fernsehserie "Der Landarzt" an die Sendung erinnert, was sich bei dem Besuch in Cappeln wiederholte.

Nach einer Fahrt auf der Schlei und einem Spaziergang durch Sieseby eines der schönsten Dörfer des Landes freute sich die Gruppe auf einen Empfang bei Landfrauen aus der Nähe von Rendsburg. Ein gegenseitiger Austausch bleibt in bester Erinnerung.

Mit einem Besuch der Sommerresidenz des dänischen Königshauses Schloß Gravenstein, das dem Apfel seinen Namen gab und einem Rundgang durch Sonderburg endete der Ausflug nach Dänemark.

Zum Schluß der Reise, nachdem die Landfrauen in Laboe das Marine-Ehrenmal besucht hatten und mit fachlicher Leitung die interessante Stadt Kiel erkundeten, endetet abwechslungsreiche die Fahrt in das nördlichste Bundesland.

